

Steckbrief

Fahrzeuggestützte Mobilitätsentwicklung Jugendlicher mit Handicap

Projekt-Nr.: 05.2019

Antragsteller: Berufsbildende Schule „Hermann Beims“ Magdeburg

Kooperationspartner: Fahrschule Simonson, Magdeburg

Antragssumme: 557,00 €

WidS-Thema: Schulübergang

Zeitraum: 20.06.2019

Projektidee:

Die Fachpraktikerklassen Metall und Hochbau an der BBS Beims besuchen Schüler*innen mit verschiedenen Hintergründen (Lernbehinderung, Migrationshintergrund) mit dem Ziel einen Teilberufsabschluss zu erhalten. Zur Ausübung der Berufe bzw. zum Erreichen des Ausbildungsortes ist ein Führerschein später von Vorteil bzw. notwendig, was vielen Schüler*innen nicht bewusst ist.

Das geplante Projekt soll den Schüler*innen das Thema Mobilität nahe bringen. Mit dem Erwerb eines Führerscheins sind junge Menschen flexibler, können an Führerscheine gebundene Berufe ausüben und sind somit für den Arbeitsmarkt attraktiver.

Ziel des Projektes an der Berufsbildenden Schule ist es, die Jugendlichen durch ausgewiesene Experten sowohl auf die eigenverantwortliche Teilnahme im Straßenverkehr (Wirkung von Drogen und Alkohol) vorzubereiten, als auch die Vorteile der Mobilität vorzustellen.

Projektumsetzung:

Der Projekttag findet am 20.06.2019 im Fahrschulraum und auf dem Außengelände des in unmittelbarer Nähe befindlichen Kooperationspartners Fahrschule Simonson statt.

Umfang: 6 Zeiteinheiten à 45 Minuten (entspricht der zeitlichen Vorgabe im Runderlass zur Mobilitätserziehung in der Sekundarstufe II)

Zielgruppe:

Interessierte Jugendliche aus den beiden Fachpraktikerklassen Metall und Hochbau der Berufsbildenden Schule „Hermann Beims“ in Magdeburg

Unterlagen:

Antrag vollständig: ja

Kooperationsvereinbarung: ja

Beschluss Gesamtkonferenz: ja

Anerkennung nach SGB VIII: nein

Führungszeugnisse: beantragt

unterstützt und gefördert durch: